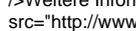




Einladung zum Pressehintergrundgespräch - Rettung der Energiewende durch Boykottierung der EEG-Reform

Einladung zum Pressehintergrundgespräch - Rettung der Energiewende durch Boykottierung der EEG-Reform
DNR fordert Abgeordnete auf, den aktuellen EEG-Entwurf Ende Juni nicht zu verabschieden
Termin: Montag, 23. Juni 2014, 11:30 Uhr
Ort: Presse- und Besucherzentrum des Bundespresseamtes, Reichstagsufer 14, 10117 Berlin, Raum 4
Teilnehmer: Dr. Helmut Röscheisen, DNR-Generalsekretär
Hans-Josef Fell, Mitautor Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) und Präsident der Energy Watch Group
Der Deutsche Bundestag entscheidet am 26./27. Juni 2014 über den vorliegenden Entwurf Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG). Sollte das Gesetz unverändert verabschiedet werden, würde die von der großen Mehrheit der Bevölkerung unterstützte Energiewende abgewürgt! Dafür stehen die Abschaffung der Vergütungspflicht für erneuerbaren Strom und deren Ersetzung durch die verpflichtende Direktvermarktung, die Belastung des Eigenverbrauchs mit der EEG-Umlage und die Einführung von Zubau-Deckeln (Korridoren) für alle erneuerbaren Energien. Zusammen mit dem Mitautor des EEG, Hans-Josef Fell, fordern wir die Abgeordneten des Deutschen Bundestages auf, den EEG-Entwurf nicht zu verabschieden und stattdessen die Forderungen des Bundesrates aufzugreifen. Dies wird auch von Axel Berg, Vorsitzender von EUROSOLAR-Sektion Deutschland, unterstützt. EUROSOLAR wurde von Hermann Scheer, einem weiteren Mitautor des EEG, gegründet.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Anmeldungen bitten wir unter: anke.draheim@dnr.de vorzunehmen.
Weitere Informationen:
Dr. Helmut Röscheisen, DNR-Generalsekretär
Tel. 030-678 1775-70, mobil: 0160-97209108


Pressekontakt

Deutscher Naturschutzring (DNR)e.V.

10117 Berlin

Firmenkontakt

Deutscher Naturschutzring (DNR)e.V.

10117 Berlin

Der Deutsche Naturschutzring (DNR) ist der Dachverband der im Natur- und Umweltschutz tätigen Verbände in Deutschland.